

An die Begutachtungsstellen des
Bundesministeriums für Gesundheit und
Frauen
und des Parlaments
Per E-Mail an
vera.pribitzer@bmgf.gv.at
begutachtungsverfahren@parlament.gv.at

Beilagen

NÖ-KIJA-A-45/439-2017

Kennzeichen (bei Antwort bitte angeben)

Bezug

Bearbeiterin
Mag.^a Eberl

(0 27 42) 9005

Durchwahl
15648

Datum

17. Mai 2017

Betrifft

Primärversorgung für Kinder und Jugendliche

Die Kinder- und Jugendanwaltschaften Österreichs schließen sich der Stellungnahme der Politischen Kindermedizin zum Thema Primärversorgung für Kinder und Jugendliche an, da die speziellen Bedürfnisse der Kinder und Jugendlichen nicht berücksichtigt werden.

Die de facto vorgesehene alleinige Übertragung der Aufgaben der Primärversorgung auf Teams um Allgemeinmediziner lässt mit großer Sicherheit eine Verschlechterung der Versorgung von Kindern und Jugendlichen erwarten.

Wir übermitteln daher die Stellungnahme der Politischen Kindermedizin im Anhang.

Für die Kinder- und Jugendanwaltschaften Österreichs



Mag.^a Gabriela Peterschöfsky-Orange
NÖ Kinder & Jugend Anwältin



Michael
Rauch
(V)

Elisabeth
Harasser
(T)

Andrea
Holz-
Dahrenstaedt
(S)

Christine
Winkler-
Kirchberger
(OÖ)

Gabriela
Peterschöfsky-
Orange
(NÖ)

Astrid
Liebhauser
(K)

Denise
Schiffner-
Barac
(ST)

Ercan
Nik Nafs
(W)

Monika
Pinterits
(W)

Christian
Reumann
(B)